
Subject: Meine OP - 2000 grafts (FUE) Dr.Keser /Ankara

Posted by [Desmond](#) on Fri, 08 Oct 2010 17:32:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

also ich hatte auch endlich meine OP mit 2000 grafts vom 20.09.-23.09.2010 bei Dr. Keser in Ankara .

Ich bin Anfang 30 und der HT hatte bei mir mit 26 angefangen, ich war vorher lange Jahre NW2 und mein Status hat sich innerhalb eines Jahres auf NW3 verschlechtert, wobei mir besonders die diffuse Ausdünnung in der Front und GHE zu schaffen machte, die ich dann mehr oder weniger mit Minox stabilisieren konnte, die Wirkung lies aber nach 3 Jahren Anwendung in letzter Zeit immer mehr nach sodass ich mich nach langer Recherche zu einer HT entschieden habe. Seit 4 Monaten benutze ich noch 1mg Finasterid von Propecia.

Nach lesen von vielen Erfahrungsberichten entschied ich mich für Dr. Keser.

Warum Dr. Keser??

Beindruckt hatten mich immer die Natürlichkeit seiner Resultate, insbesondere seine Haarlines gefielen mir sehr gut.

Er ist einer der ganz wenigen docs, die während der OP alles selber machen, von entnehmen der Grafts bis zum Einsetzen über die Haarwäsche, außerdem scheint er eine sehr ausgefeilte Methodik entwickelt zu haben das Trauma für die Follikel so gering wie möglich zu halten, das zu einer sehr hohen Anwuchsrate führt und nicht zu vergessen die schnelle Wundheilung, das sowieso seines gleichen sucht.

Für mich war er unabhängig vom Preis die 1. Wahl.

Ablauf OP:

Tag 1 , 20.09.2010

Ich wurde in der Praxis von seiner Assistenten Sinem herzlich empfangen und es wurden paar formalitäten geklärt, ob ich schonmal eine OP hatte, welche Medikamente ich nehme usw. kurz darauf ist Dr. Keser eingetroffen, der mir nach kurzen smalltalk und klären des Verlaufs des HA in der Familie usw. die Haarlinie gezeichnet hat, die mir dann auch gleich super gefallen hat. Geplant waren 2000 grafts innerhalb von 3 Tagen.

Es ging dann auch gleich los und er musste leider feststellen das die grafts nur sehr schwer zu entnehmen sind, daher wurde mir Kochsalzlösung in die Kopfhaut gespritzt, was nicht gerade prickelnd war.

Dr. Keser hat die Löcher im Donor gestampft und Sinem mit einer Pinzete entnommen. Am ende wurde nur 500 grafts extrahiert die dann auch an die linke GHE eingesetzt wurden.

Tag 2 , 21.09.2010

Es wurden 750 grafts entnommen und in die Mitte eingesetzt, die diesmal leichter zu extrahieren waren.

Tag 3 und 4, 22.09.-23.09.2010

Die grafts fühlten sich im Donor irgendwie sehr wohl und wollten einfach nicht raus. Daher wurde wieder mit sehr viel Kochsalzlösung und kurzen Pausen zum Einwirken gearbeitet, am Ende wurden 550 grafts geschafft, da ich durch die vielen Spritzen sehr geschafft war, wurden ich zur Erholung ins Hotel geschickt und die restlichen 200 grafts wurden dann am Donnerstag morgen extrahiert und eingesetzt.

Freitag habe ich dann die Kopfwäsche vom neuen Assitenzarzt Khan, nicht zu verwechseln mit dem Berater Khan, bekommen und wurde dann vom sehr netten Team verabschiedet. Hiermit nochmal vielen Dank an die Assistenten Sinem, Yagmur, dem Assitenzarzt Khan und insbesondere Dr Keser die sich wirklich sehr liebevoll um mich gekümmert haben. Ich bin sehr froh mich für ihn entschieden zu haben.

Es gab hier in Vergangenheit viele User die Erfahrungsberichte gepostet haben und diese nach 3-4 Wochen Updates nicht mehr weitergeführt haben, das soll hier anders werden, daher werde ich regelmässig updates von meinem Status posten, bis ich endlich mein Endresultat haben.

Pre OP Bilder:

[[** Bilder auf Wunsch Autor gelöscht **]]
